

Wetterkarte B 7312 A

des Deutschen Wetterdienstes - Amtsblatt des Wetteramtes München

Postbezug monatlich 3,75 DM, einschl. Postgebühren.

Verlagsort: München, Erscheint täglich.

Herausgeber: Wetteramt München.

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

Druck u. Verlag: Wetteramt München,

8000 München 15, Bavariaring 10 III

Postcheck-Kto. München 87610 Fernruf 530123

21. Jahrgang

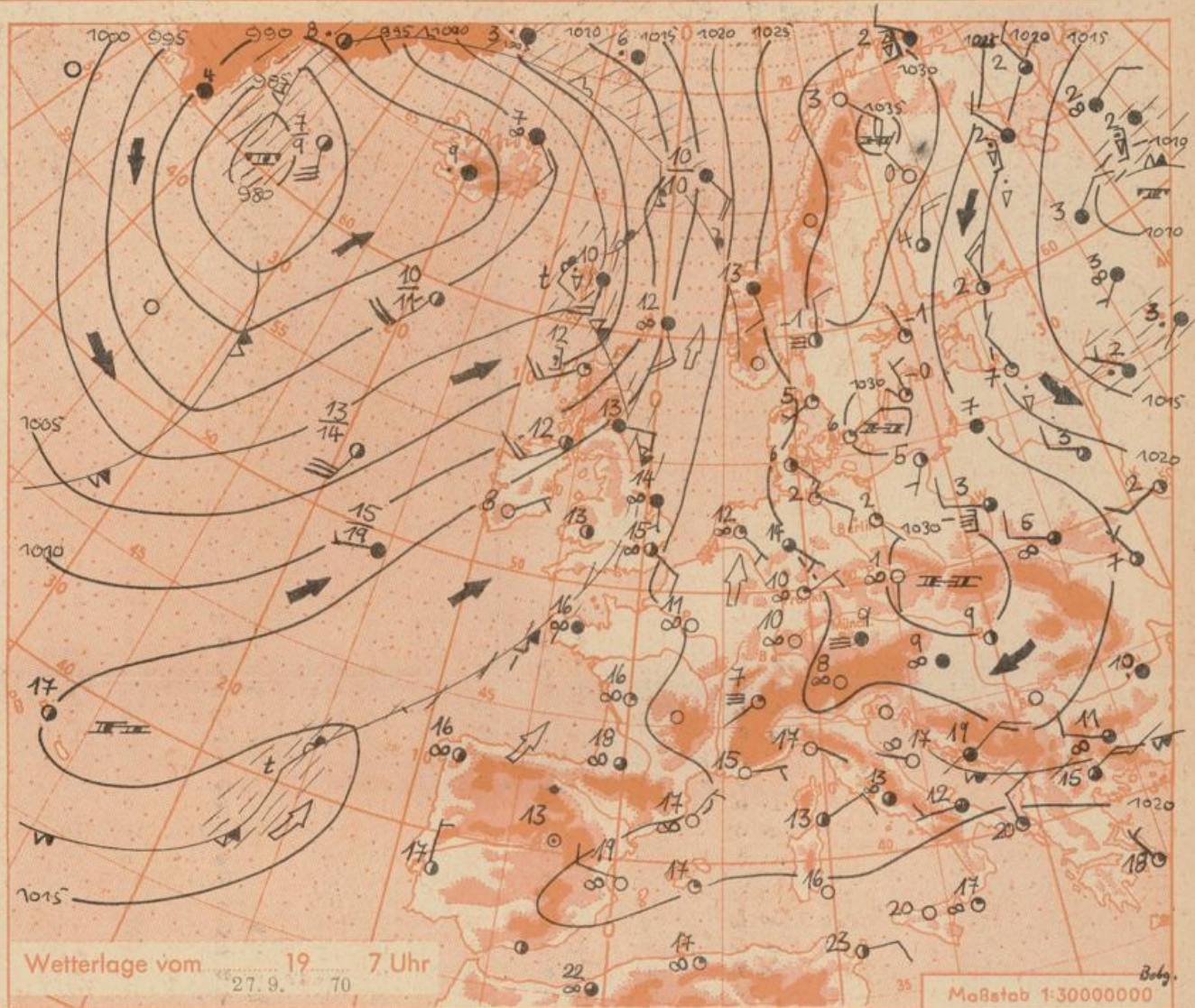
Wetterbericht für

Montag, 28. September 1970

Nummer 270

Erläuterungen

- Wolkenlos
 - heiter
 - 1/2 bedeckt
 - wolkig
 - bedeckt
 - Dunst
 - Nebel
 - Niesel
 - Regen
 - Schneefall
 - Schauer
 - Graupeln
 - Hagel
 - Gewitter
 - nach.....
 - /// Niederschlagsgebiet
 - 11 Lufttemperatur
 - 13 Wassertemp.
- | Windgeschwindigkeit | | |
|---------------------|-------------------------|-------|
| Symbol | m/sec | km/h |
| ○ | still oder sehr schwach | um 1 |
| ○ | um 1 | 1-5 |
| ○ | 2,5 | 6-13 |
| ○ | 5 | 14-22 |
| ○ | 7,5 | 23-31 |
| ○ | 10 | 32-40 |
| ○ | 22,5 | 77-85 |
| ○ | 25 | 86-94 |
| usw. | | |
- 1,8 km/h ≈ 1 Knoten
- Fronten mit Erwärmung Abkühlung (Warmfront) (Kaltfront)
- nur in der Höhe
- Okklusion
- Konvergenzlinie
- Warme Luftströmung
- Kalte Luftströmung
- Die Linien verbinden Orte mit gleichem, auf Meereshöhe umgerechneten Luftdruck in Millibar.
- 1000 mb ≈ 750 mm



Übersicht: Die gestern (siehe Vorkarte) noch quer durch Deutschland verlaufende Luftmassengrenze, in deren Bereich es im Laufe des Samstags auch in Südbayern gebietsweise zu Regen kam, hat inzwischen ihre Wetterwirksamkeit verloren und sich aufgelöst.

Gleichzeitig konnte sich die von Skandinavien bis zum Balkan reichende Hochdruckzone in ihrem Südteil kräftigen. Sie bestimmt vorerst mit verhältnismäßig kühler Luft das Wettergeschehen in Bayern. Im übrigen werden die Randstörungen des umfangreichen nordatlantischen Zentraltiefs über die Britischen Inseln nach Nordosten gesteuert und dürften in den nächsten Tagen nur den Nordwesten Deutschlands zeitweise durch Wolkenfelder beeinflussen.

Vorhersage für Montag und Dienstag:

Südbayern und Donaugebiet: In den Frühstunden örtlich Nebel oder Hochnebel, vor allem in Fluss- und Seenniederungen. Sonst heiter bis wolkig und trocken. Auf höheren Bergen gute Fernsicht. Bei schwacher Luftbewegung Tageshöchsttemperaturen bis 20-Grad, nachts weiterhin sehr frisch und in ungünstigen Lagen Frostgefahr. Nullgradgrenze tagsüber oberhalb 3000 m.

Weitere Aussichten: Noch keine durchgreifende Änderung.

Ch